

Transparenz- und Informationspflichten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Veranstaltungen des LAVES - „Qualifizierter Dienst – Art. 12 der VO (EU) 2016/429 (AHL) i.V.m. § 7 Fischseuchenverordnung“

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist für uns selbstverständlich. Daher informieren wir Sie gerne darüber, wie Ihre Daten verarbeitet werden. Personenbezogene Daten werden durch das LAVES grundsätzlich nur im notwendigen Umfang verarbeitet.

Damit Sie an einer Veranstaltung des LAVES verbindlich teilnehmen können, werden für Ihre Anmeldung und die weitere Abwicklung der Veranstaltungsorganisation (personengebundene Einladung, Versand von Informationsschreiben, Teilnahmebestätigung und ggf. Zahlungsabwicklung) folgende Daten benötigt:

- vollständiger Name
- dienstliche oder private Anschrift
- Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer)

Die Bereitstellung dieser personenbezogenen Daten ist für die Teilnahme an einer Veranstaltung des LAVES erforderlich. Andernfalls ist eine Teilnahme nicht möglich.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Präsident des Niedersächsischen Landesamts
für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES)
Prof. Dr. Eberhard Haunhorst
Röverskamp 5
26203 Wardenburg
poststelle@laves.niedersachsen.de

Kontaktdaten der / des Datenschutzbeauftragten

Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r des LAVES
Röverskamp 5
26203 Wardenburg
datenschutz@laves.niedersachsen.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die gesamte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der Fortbildung zur Schulung von Tierärztinnen oder Tierärzten als „Qualifizierter Dienst“ für die Wahrnehmung von Aufgaben gemäß Artikel 12 der Verordnung (EU) 2016/429 (AHL) i.V.m. § 7 Absatz 1 Fischseuchenverordnung.

Die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten werden durch das LAVES ausschließlich für die Ihnen mitgeteilten Zwecke erhoben, verarbeitet und genutzt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zur Erfüllung eines Vertrags und / oder zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich. Ohne die Verarbeitung dieser Daten wäre die Organisation und Durchführung einer Veranstaltung des LAVES nicht möglich.

Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Akten, welche Ihre personenbezogenen Daten enthalten, werden gemäß Ziffer 9.2 der Niedersächsischen Aktenordnung grundsätzlich 15 Jahre (mindestens 5 Jahre) nach Schließung der Akte aufbewahrt. Anschließend werden die Akten dem Niedersächsischen Landesarchiv aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung gemäß § 3 Absatz 1 Niedersächsisches Archivgesetz angeboten. Schriftgut, welches das Archiv nicht übernimmt, wird datenschutzgerecht gelöscht.

Transparenz- und Informationspflichten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Veranstaltungen des LAVES - „Qualifizierter Dienst – Art. 12 der VO (EU) 2016/429 (AHL) i.V.m. § 7 Fischseuchenverordnung“

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

Ihre Daten werden im Rahmen der o.g. Zwecke im LAVES datenschutzgerecht verarbeitet. Sie können ausschließlich von Personen eingesehen und verwendet werden, die für die Bearbeitung der Daten zuständig sind und eine Berechtigung erhalten haben.

In sonstigen Fällen werden Ihre Daten nur an Dritte weitergegeben, wenn das LAVES gesetzlich oder durch eine Gerichtsentscheidung dazu verpflichtet ist oder dies zur Rechts- oder Strafverfolgung notwendig ist. Eine Übermittlung an andere Dritte / Drittländer / internationale Organisationen findet nicht statt.

Hinweise auf Ihre Rechte als betroffene Person

Auskunftsrecht gem. Art. 15 DSGVO: Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden, die Sie betreffen. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung gem. Art. 16 DSGVO: Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten, die Sie betreffen, zu verlangen.

Recht auf Löschung gem. Art. 17 DSGVO: Sie haben das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern einer der dort aufgeführten Gründe zutrifft. Ihr Anspruch auf Löschung hängt z. B. davon ab, ob die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO: Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist.

Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO: Sie haben das Recht, die dem LAVES aufgrund einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder aufgrund eines Vertrags gem. Art 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Verfügung gestellten und elektronisch verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sodass Sie diese Daten einer oder einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können.

Widerspruchsrecht gem. Art 21 DSGVO: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit im Rahmen der Vorgaben des Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen.

Beruhet die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer von Ihnen erteilten Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO, haben Sie das Recht zum jederzeitigen **Widerruf dieser Einwilligung**. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer vorher erteilten Einwilligung bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs jedoch unberührt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen zudem ein **Beschwerderecht** gem. Art. 77 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde zu. In Niedersachsen ist die Aufsichtsbehörde:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstr. 5
30159 Hannover
E-Mail: poststelle@ldf.niedersachsen.de